

Produktname: CARD11 (6T8) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe07927**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000

tnis

Molekulargewicht 133kDa

Antigen-Informationen

Genname	CARD11
Alternative Namen	CARD11; CARMA1; Carma 1; BIMP3;
Gen-ID	84433.0
SwissProt ID	Q9BXL7
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen Carma 1/CARD11

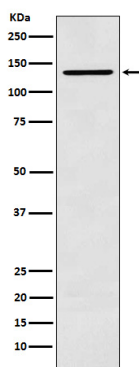
Hintergrund

Es ist an dem für die T-Zell-Rezeptor (TCR)-vermittelte T-Zell-Aktivierung essenziellen kostimulatorischen Signal beteiligt. Seine Bindung an DPP4 induziert die T-Zell-Proliferation und die NF- κ B-Aktivierung T-Zell-Rezeptor/CD3-abhängig. Es aktiviert NF- κ B über BCL10 und IKK und stimuliert die Phosphorylierung von BCL10. Als Adapterprotein spielt es eine Schlüsselrolle in der adaptiven Immunantwort, indem es die Aktivierung von NF- κ B nach der Bindung von T-Zell-Rezeptor (TCR) und B-Zell-Rezeptor (BCR) weiterleitet (PubMed:11278692, PubMed:11356195, PubMed:12356734). CARD11 transduziert Signale nach TCR- oder BCR-Aktivierung durch die Bildung eines Multiproteinkomplexes mit BCL10 und MALT1, der die NF- κ B- und MAP-Kinase-p38-Signalwege (MAPK11, MAPK12, MAPK13 und/oder MAPK14) induziert (PubMed:11356195). Nach Aktivierung durch TCR- oder BCR-Triggerung homooligomerisiert CARD11 und bildet eine helikale Struktur, die BCL10 über CARD-CARD-Interaktion rekrutiert. Dies fördert die Polymerisation von BCL10 und die anschließende Rekrutierung von MALT1. Dies führt zur Phosphorylierung und zum Abbau der I κ B-Kinase (IKK) und zur Freisetzung von NF- κ B-Proteinen für die Translokation in den Zellkern (PubMed:24074955). Die Bindung an DPP4 induziert die T-Zell-Proliferation und die NF- κ B-Aktivierung T-Zell-Rezeptor/CD3-abhängig (PubMed:17287217). Sie fördert die lineare Ubiquitinierung von BCL10 durch dessen Targeting an RNF31/HOIP (PubMed:27777308). Zudem stimuliert sie die Phosphorylierung von BCL10 (PubMed:11356195) und aktiviert den TORC1-Signalweg (PubMed:28628108).

Forschungsbereich

Immunologie; Adaptive Immunität; B-Zellen; Nicht-CD; Zellbiologie; Apoptose; Intrazellulär; Caspasen etc.; CARD-Familie; Signaltransduktion; Adapter; Zytoplasmatisch; NF κ B-Signalweg;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der CARD11-Expression im K562-Zelllysat.